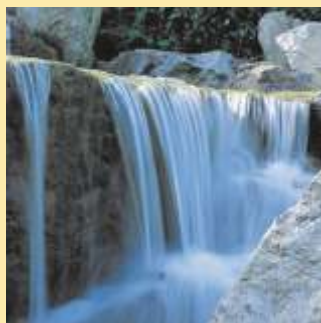


elementar news

Perspektiven für Gegenwart und Zukunft



Manfred Berners absolviert Prüfung mit sehr gutem Erfolg

Frischgebackener Energieberater

In der Zeit von Oktober 2007 bis Mai 2008 nahm Manfred Berners am Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf in Oberhausen am Lehrgang "Energieberater im SHK-Handwerk" teil und bestand am 17. Mai 2008 die Abschlussprüfungen mit sehr gutem Erfolg.

Der Lehrgang wurde über mehr als sieben Monate in Form von Fern- und Präsenzschnulungen vom Landesfachverband Sanitär-Heizung-Klima Nordrhein-Westfalen und dem Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf durchgeführt.

Vor der Ernennung zum Energieberater musste Manfred Berners umfangreiche Kenntnisse der energie- und kostensparenden Ausstattung und Sanierung von Alt- und Neubauten nachweisen.

Ein besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Einsatzmöglichkeiten regenerativer Energien gelegt.

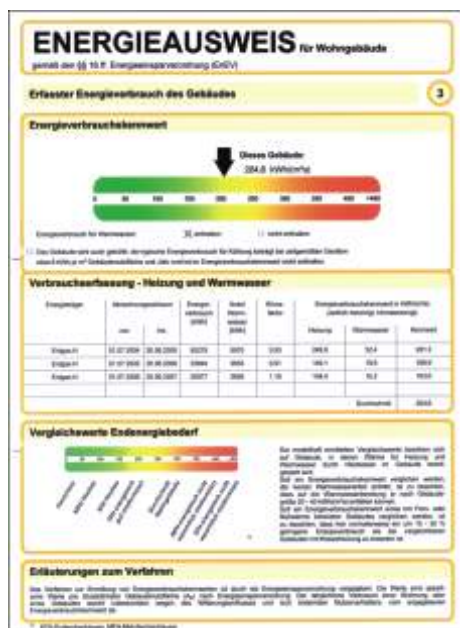
Durch die Ausbildung zum Energieberater im SHK-Handwerk können wir für Sie unser Dienstleistungsangebot im Bereich Energieberatung deutlich erweitern.

Wir bieten Ihnen ab sofort auf Wunsch auch die folgenden Leistungen:

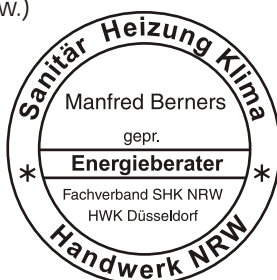
1. Ausstellung von Energieausweisen für Wohngebäude
2. Gesamtenergetische Überprüfung und Beurteilung von Wohngebäuden im Hinblick auf mögliche Energieeinsparpotentiale in den Bereichen Heizung, Warmwasserbereitung, Strom, Trinkwasser
3. Erarbeitung von Energiesparkonzepten mit Ihnen gemeinsam
4. Beratung und Grundlagenerarbeitung für die Finanzierung der durchzuführenden Maßnahmen über die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau)
5. Fördermittelberatung (BAFA, RENE-Programm usw.)



Übergabe des Zertifikats im Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf



Für viele Hausbesitzer ab dem 1. Juli 2008 Pflicht: Der Energieausweis für Wohngebäude, die verkauft oder vermietet werden sollen.



Themen in dieser Ausgabe:

- Frischgebackener Energieberater – Manfred Berners absolviert Prüfung mit sehr gutem Erfolg S. 1
- Editorial S. 2
- Geht uns bald das (billige) Öl aus? Experten warnen vor Öl-Engpass S. 2
- Klimafreundliches Heizen Pflicht Bundestag verabschiedet Wärmegesetz S. 2
- Handeln statt zu jammern! Erhebliche Einsparpotentiale durch moderne Heiztechnik S. 3
- SolvisMax Sparsamster Heizkessel S. 3
- Termine S. 4
- Buchtipp "Sonnige Aussichten" Wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird S. 4
- Impressum S. 4

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Deutschland ist auf gutem Weg, seine anspruchsvollen Ziele für den Ausbau der erneuerbaren Energien zu erreichen.

Angesichts der immer noch weiter steigenden Energiepreise ist vor allem die Investition in Sonnenenergie, Biomasse und Erdwärme für viele Privathaushalte eine echte Chance, effektiv und längerfristig Kosten zu sparen.

Und auch als Wirtschaftsfaktor sind "die Erneuerbaren" immer wichtiger geworden. So stiegen die Umsätze aus Installation und Betrieb von Anlagen in Deutschland abermals um knapp 10 Prozent. Damit verbunden nahm die Zahl der Arbeitsplätze in der Branche ebenfalls weiter zu.

Mit der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) stellt die Bundesregierung in diesem Jahr die Weichen für den weiteren stabilen Ausbau der erneuerbaren Energien bei der Stromerzeugung.

Darüber hinaus wird die Förderung für erneuerbare Energien im Wärmemarkt fortgesetzt. Dafür stellt die Bundesregierung mit bis zu 530 Millionen Euro noch einmal deutlich mehr Fördermittel als im Vorjahr zur Verfügung.

Wenn auch Sie nach einem Weg suchen, Energie und Kosten zu sparen ohne dabei auf den gewohnten Komfort zu verzichten, lassen Sie sich von uns beraten.

Als langjährige Experten im Bereich der regenerativen Haustechnik informieren wir Sie gerne umfassend über zukunftssichere Heizsysteme, moderne und flexible Erweiterungsmodule sowie die zur Zeit sehr interessanten staatlichen Förderungen.

Energiesparen kann so einfach sein – sprechen Sie mit uns!

Herzlichst Ihr
Manfred Berners
Bad- und
Heizungsexperte



Experten warnen vor dramatischem Öl-Engpass

Geht uns bald das (billige) Öl aus?

Eine aktuelle Studie sorgt für Unruhe, denn sie prognostiziert, dass die weltweite Ölförderung zurückgeht, weil immer weniger brauchbare Ölreserven gefunden werden, während die Nachfrage weiter steigt. Die Energiekonzerne halten dagegen, dass die Ölversorgung durch einen höheren technischen Aufwand zwar sichergestellt werden könne, die Ölpreise dadurch aber weiter steigen werden.

Dramatischer hätte die Warnung kaum sein können: "Die weltweite Ölförderung hat das Fördermaximum mit großer Wahrscheinlichkeit bereits überschritten." Diese Behauptung hat nicht irgend jemand aufgestellt, sondern hochkarätige Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Die Fachleute haben sich in der Energy Watch Group zusammengeschlossen, einer unabhängigen Organisation, die regelmäßig Forschungsarbeiten zum internationalen Ölmarkt erstellt.



Ob der Höhepunkt der Erdölförderung bereits überschritten wurde, ist nach wie vor umstritten.
Foto: dpa

Die aktuelle Studie der Gruppe besagt, dass die Verknappung beim Öl kein fernes Zukunftsszenario ist. Vielmehr sei die weltweite Ölförderung schon heute rückläufig.

Dagegen geht die Internationale Energieagentur (IEA) in ihren Prognosen weiter von einem kontinuierlichen Wachstum der Ölförderung aus.

Bundestag verabschiedet Wärmegesetz

Klimafreundliches Heizen Pflicht

Klimafreundlichkeit ist ab dem kommenden Jahr für Bauherren keine freiwillige Sache mehr. Das soeben vom Bundestag beschlossene "Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz" (EEWärmeG) verpflichtet dazu, in Neubauten zu einem gewissen Anteil mit erneuerbaren Energien zu heizen.

Ab Anfang 2009 müssen Hausbesitzer bei Neubauten einen Teil ihrer Wärme über Erneuerbare Energien abdecken, z.B. durch den Einsatz von Solaranlagen, Wärmepumpen oder Biomasseheizungen.

Für Sigmar Gabriel leistet das Wärmegesetz "einen riesigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energiesicherheit". "Wir helfen, Geld zu sparen, tun etwas für das Handwerk und schützen das Klima", fasste

Die IEA argumentiert wie die großen Konzerne: Weil der Ölpreis steige, ließen sich immer mehr Ressourcen wirtschaftlich fördern. Lohne sich heute nur eine Bohrung in zwei Kilometern Tiefe, so sei künftig auch eine Förderung in vier Kilometern Tiefe rentabel.

Wie man es auch dreht und wendet, eines ist sicher: billiges Öl gibt es jetzt schon nicht mehr und die Preise werden noch weiter steigen. Auch deshalb setzt sich die Bundesregierung seit Jahren konsequent für einen weiteren Ausbau regenerativer Energien ein.

Erneuerbare Energien sind eine echte Alternative zu fossilen Energieträgern. Ihre Nutzung bietet uns die einzigartige Chance, nicht nur den gewohnten Wohlstand beizubehalten, sondern darüber hinaus auch das Klima nachhaltig zu schützen.



Die Energieversorgung der Zukunft liegt in unserer Hand.

Foto: Pixelio / Paul Schubert & Karin Schmidt

der Umweltminister die Vorteile der Gesetze aus Sicht der Bundesregierung zusammen.

Der verstärkte Einsatz erneuerbarer Energie sei kein Geschäft, bei dem man sofort profitiere, sagte Gabriel, "aber wenn man Profit machen will, muss man auch erst investieren". Das geschehe jetzt, damit die kommenden Generationen davon etwas hätten.

Erhebliche Einsparpotenziale durch moderne Heiztechnik

Handeln statt zu jammern!

Energiepreise kennen derzeit nur eine Richtung: nach oben. Egal ob Strom, Heizöl oder Erdgas. Zahlreiche Energieversorger haben für die nächsten Wochen weitere, zum Teil massive Preiserhöhungen angekündigt. Doch Hausbesitzer können sich aktiv vor bösen Überraschungen schützen, in dem sie in eine moderne, energiesparende Heizungsanlage investieren.

Trotz steigender Energiepreise zögern viele Hausbesitzer zu lange mit der Modernisierung ihrer Heizung und reagieren stattdessen oft mit Verärgerung. Wer clever ist, investiert noch vor dem Wintereinbruch in eine energiesparende Heizung mit Solaranlage oder in eine moderne Pelletheizung.



Energie-Sparanlage: Solaranlagen sparen vom Tag der Inbetriebnahme an bares Geld.

Foto: Solvis, Braunschweig

Durch die Nutzung von Sonnenwärme gewinnen Hausbesitzer nicht nur mehr Unabhängigkeit von der Energiepreisentwicklung. Eine energieeffiziente Modernisierung steigert darüber hinaus den Wert der Immobilie und spart Tag für Tag erheblich Energiekosten.

Oft unterschätzen Hausbesitzer das mögliche Einsparpotenzial und lassen sich von den anfänglichen Investitionskosten abschrecken. Doch die Investition in eine moderne Heizung rechnet sich.

Eine Beispielrechnung:

Wenn ein Haushalt 3.000 Liter Öl oder 30.000 kWh Gas pro Jahr verbraucht, kommen bei einer jährlichen Preissteigerung von 10 Prozent rund 100.000 Euro Heizkosten innerhalb der nächsten 20 Jahre zusammen.

Durch das Heizen mit Sonnenwärme z.B. mit einem Solarheizkessel können Sie eine Einsparung von 50% gegenüber herkömmlichen Heizungsanlagen erreichen. Das bedeutet: bis zu 50.000 Euro Heizkostensparnis sind möglich!

Ein weiterer Vorteil von moderner Heiztechnik in Kombination mit regenerativen Energiequellen ist, dass "ganz nebenbei" auch für ein besseres Klima gesorgt wird. Für diesen tollen Nebeneffekt belohnt der Staat all diejenigen, die in moderne, energiesparende Heizungen investieren, zusätzlich mit attraktiven Zuschüssen und besonders günstigen Darlehen.

Nichtstun kostet bares Geld – handeln Sie also jetzt und sprechen Sie mit uns.

Sparsamster Heizkessel

SolvisMax

Der Solarheizkessel SolvisMax mit Hocheffizienzpumpe wurde mit dem europäischen Energy+ Award in der Kategorie "sparsamster Heizkessel" ausgezeichnet.

Ziel des europaweiten Wettbewerbs ist es, die Entwicklung und Verbreitung besonders energieeffizienter Heizkessel und Pumpen zu fördern.

Als erster Hersteller von Heizkesseln setzt Solvis seit Sommer 2007 die Hocheffizienzpumpe Wilo Stratos-ECO in einer vorkonfektionierten Heizkreisstation ein. Die Pumpe schnitt als Testsieger der Stiftung Warentest (09/2007) mit dem Prädikat „Sehr gut“ ab. Sie verbraucht nur circa 60 Kilowattstunden pro Jahr und spart gegenüber einer herkömmlichen ungeregelten Pumpe bis zu 80% elektrischer Energie! Der Staat fördert den Kauf eines Heizsystems mit dieser Pumpe mit 200 €.

Der Preis Energy+ Awards ist ein Bestandteil des EU-Projekts Energy+ Pumps, das innovative energieeffiziente Umwälzpumpen zum europäischen Standard machen will.

Das Projekt wird europaweit von zehn Partnern aus neun Ländern umgesetzt. Projektpartner in Deutschland sind die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) und das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH.



Ja,
auch wir
wollen
Energie und
Heizkosten
sparen.

Behagliche Sonnenwärme
genießen...



Termine

Veranstaltungen Haustechnik Berners 2008

27.08.2008	Energiesparabende	Kurhaus Schleiden-Gemünd
18.11.2008	jeweils um 19.00 Uhr	Raum „Kleiner Kursaal“
	kostenfrei	Kurhausstraße 5
	Wir bitten um Anmeldung!	53937 Schleiden-Gemünd



25.10. und 26.10.2008	“Energie, Bauen & Wohnen” jeweils von 10.00-18.00 Uhr Der Eintritt ist frei!	Cityforum Hochstraße 39 53879 Euskirchen Messestand Nr. 66
--------------------------	--	---

Wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird

Buchtipp: “Sonnige Aussichten”

Die drohende Klimakatastrophe und wie wir sie verhindern können, das ist das Thema der Gegenwart. Denn wenn Mensch und Natur überleben wollen, muss etwas passieren.

“Hört auf zu jammern - fangt endlich an zu handeln!” - Franz Alt zeigt, warum es notwendig und sinnvoll ist, eine neue Werte-Ethik zu etablieren mit dem Ziel, ein achtsames, nachhaltiges Leben zu ermöglichen.

Dieses Buch bietet Lösungen! Mit vielen aktuellen Beispielen, Daten und Fakten veranschaulicht Franz Alt, welche positiven Effekte das für alle haben wird: Es geht nicht um Verzicht, sondern um Gewinn. Wenn wir heute anfangen, anders zu leben und zu handeln, verschafft uns das persönlichen, seelischen und auch wirtschaftlichen Gewinn!

“Ich fange da an wo Al Gore aufhört. Er hat die Probleme beschrieben, wichtiger ist jetzt, dass wir uns endlich mit den Lösungen beschäftigen. Ich will mit diesem Buch Lust auf Zukunft und auf ein ökologisches Wirtschaftswunder vermitteln. Die Botschaft des Jahrhunderts heißt: Der 100%ige Umstieg auf erneuerbare Energien ist möglich – und zwar weltweit.”



Franz Alt "Sonnige Aussichten - Wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird". EUR 19,95 ISBN 978-3-579-06966-1

Impressum

Herausgeber:

Josef Berners GmbH
Bronsfeld 7
53937 Schleiden-Bronsfeld

Telefon: 0 24 45 / 75 45
Telefax: 0 24 45 / 84 54

E-Mail: kontakt@haustechnik-berners.de
Internet: www.haustechnik-berners.de

Redaktion:

Manfred Berners, Geschäftsführer

Auflage, Erscheinungsweise:

1.000 Stück, halbjährlich

Layout & Druck:

bufo ferox
Millrather Straße 10 · 42781 Haan
Internet: www.bufo-ferox.de

Vorbehalt:

Alle Berichte, Informationen und Nachrichten sind nach bestem Fachwissen zusammengetragen und recherchiert worden.

Eine Garantie für die Richtigkeit sowie eine Haftung kann nicht übernommen werden.



Ich möchte mehr Informationen zum Thema “Regenerative Energien”.

Name, Vorname: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Alter des Gebäudes / Baujahr: _____ Alter des Heizkessels: _____

Energieträger: Holz Öl Gas Strom

Derzeitiger Jahresheizenergiebedarf: _____ ltr. Öl

_____ m³ Gas _____ kWh

Wie viele Personen leben derzeit / zukünftig im Gebäude? _____

Beheizte Gebäudefläche: _____ m²

Ich interessiere mich für:

Solar Holz Pellets Wärmepumpe _____

Bitte senden Sie mir eine Einladung zum nächsten Energiesparabend.

Entgelt
zahlt
Empfänger

Antwort

Josef Berners GmbH
Bronsfeld 7
53937 Schleiden-Bronsfeld